



Landeshauptstadt München, Direktorium  
Meindlstr.14, 81373 München

**Vorsitzender  
Günter Keller**

**Privat:**

Grüntenstr. 14e, 80686 München  
Telefon: (089) 5793 8566  
Telefax: (089) 570 4033  
E-Mail: guenter.keller@t-online.de

**Geschäftsstelle:**

Meindlstr. 14, 81373 München  
Telefon: 233 33882  
Telefax: 233 33885  
E-Mail: bag-sued.dir@muenchen.de

München, 03.05.2017

**Protokoll:**

**Zur Sitzung des Bezirksausschusses 7  
am Dienstag, den 25.04.2017, 20.00 Uhr,  
im Sozialbürgerhaus Meindlstr. 14**

Beginn: 20.08 Uhr,  
Ende: 22.50 Uhr  
Anwesend: 24 Mitglieder

Der Vorsitzende, Herr Keller, begrüßt die anwesenden Bürgerinnen und Bürger, die Pressevertreter der Süddeutschen Zeitung und hallo München, das Mitglied im Seniorenbeirat, zwei Mitglieder der Seniorenvertretung, Hrn. Stadtrat Röver und Hrn. Stadtrat Seidl, sowie den Leiter der Polizeiinspektion 15.

Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

**Öffentliche Sitzung:**

- 1 Bürgerinnen und Bürger haben das Wort  
Eine Anwohnerin aus der Andreas-Vöst-Str. fragt nach, was sie gegen eine Fremdnutzung der Sportanlagen der angrenzenden Schulen tun kann und ob der BA einen Ansprechpartner kennt. An den Wochenenden und in den Abendstunden sind die Hausmeister der Schulen nicht mehr anwesend und können auch das Hausrecht nicht wahrnehmen. Hr. Keller wird sich entsprechend erkundigen.  
Ein Bürger aus der Oetztaler Str. bittet den BA sich dafür einzusetzen, dass an der Kreuzung Oetztaler- / Hansastr. eine Fußgängerquerung installiert wird um einen direkteren Weg zur nächsten U-Bahn zu ermöglichen. Die nördlich vorhandene Ampelanlage wird von Schulkindern und Erwachsenen als Umweg angesehen und nicht genutzt.  
Ein Mitglied zur Seniorenvertretung informiert den BA über die NANO-Werte in der Stadtluft.  
Der Seniorenbeirat fordert weiterhin eine Palliativstation im Altenheim St.Josef  
Außerdem sieht er die auf dem Luise-Kiesselbach-Platz gefällte große

- Kastanie als „Naturdenkmal“ an und fordert eine entsprechende Nachpflanzung.  
 Ein Bürger aus der Innerkoflerstr. wünscht sich eine Fußgängerquerung auf Höhe der Kohlgruber Str. über die Garmischer Str. Hr. Keller verweist auf den TOP 10\_d.  
 Eine Bürgerin aus dem Bereich Staltacher Str. fragt beim BA nach, wer und wie das bislang freie Grundstück an der Garmischer Str. zw. Kohlgruber- und Bernrieder Str. nutzen wird. Hr. Keller antwortet, dass der BA an der Sache dran ist, aber zur Zeit noch keine Planungen vorliegen.
- 2 Nachträglich aufzunehmende Tagesordnungspunkte  
 Hr. Keller schlägt folgende Ergänzungen / Änderungen vor:  
 TOP 15\_b. Straßenfest in der Johann-Houis-Str.  
 TOP 16\_i und j. Westparkveranstaltungen „Circus Galliano“ und „Sommerfest der Gaststätte Rosengarten“  
 TOP 21\_a Richtlinien für Veranstaltungen auf öffentlichem Verkehrsgrund (Veranstaltungsrichtlinien)  
 und Vorziehen des TOP 44\_c unter TOP 5
- 3 Genehmigung der Tagesordnung  
 Der BA stimmt den Ergänzungen / Änderungen einstimmig zu.
- 4 Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung  
 Hr. Sinapius bittet um nachstehende Ergänzung/Änderung unter TOP 12\_j:  
 Hr. Sinapius verweist auf den vorliegenden schriftlichen Bericht. Außerdem schlägt er vor, die neue Vorsitzende des Migrationsbeirates zu einer der nächsten Sitzungen einzuladen.  
 Der BA stimmt dem somit geänderten Protokoll einstimmig zu.
- 5 Fragen an die Polizei  
 Hr. Nagel fragt nach der Parksituation in der Scharnitzstraße. Hr. Keller berichtet von seinen Gesprächen mit der Lebenshilfe. Die Lebenshilfe-Leitung hat eine kurzfristige Verbesserung zugesagt. In ca. 6 Wochen wird sich die Situation ohnehin ändern, da die Einrichtung für ca. 18 Monate geschlossen und umgebaut wird.  
 Hr. Keller fragt nach Unfallzahlen für die Kreuzung Garmischer Str. / Grüntenstr. Hr. Wittstadt (Leiter der PI-15) kann hier nur normale Einzelfälle feststellen.  
 In der Zillertalstr. ( TOP 44.b) ereigneten sich im Jahr 2016 acht Unfälle, die aber nicht im Zusammenhang mit erhöhter Geschwindigkeit zu sehen sind.  
 TOP 44.c (vorgezogen)  
 Hr. Wittstadt stellt die Sicherheitslage im 7. Stadtbezirk und explizit die am Partnachplatz vor. Nirgendwo im Stadtbezirk ist die Sicherheitslage bedenklich oder gar angespannt. Die Sprecher aller im BA vertretenen Parteien bestätigen die Aussagen von Herrn Wittstadt. Mitglieder von SPD, Grünen und FDP sehen die Umfrage und die Veröffentlichung der Umfrage sehr skeptisch. Aus den Reihen des BA wird hier eine politische Stimmungsmache für Wahlen gesehen. Die CSU-Fraktion wird gebeten, den Initiator zu mäßigen und die Umfrageergebnisse vor einer weiteren Weitergabe an die Presse zu analysieren und zu reflektieren.
- 6 Weitere Punkte entfällt

## Entscheidungen und Bürgerversammlungsempfehlungen

- |    |  |          |
|----|--|----------|
| 7  | Bürgerversammlungsempfehlungen   | entfällt |
| 8  | Entscheidungen   | entfällt |
| 9  | Budget   |          |
| a. | (E) Budget der Bezirksausschüsse<br>Freunde und Förderer der Stephaner Kirchenmusik e.V.<br>Chor -und Orchesterkonzert am 22.10.17<br>Der BA stimmt ohne Gegenstimme für die Bezuschussung in beantragter Höhe von 2.000.- €   |          |
| b. | (E) Budget der Bezirksausschüsse<br>Spielen in der Stadt e.V.<br>Zusätzliche Inklusions-Mitarbeiter beim Spielfest<br>"Zirkuslust im Westpark" vom 12. - 18.06.2017<br>Der BA stimmt ohne Gegenstimme für die Bezuschussung in Höhe von 2.000.- € , die für die Inklusionsmitarbeiter verwendet werden soll.   |          |
| c. | (E) Budget der Bezirksausschüsse<br>Elternbeirat der Grundschule Gilmstraße<br>Buchprojekt vom 15.05. - 19.05.2017<br>Der BA stimmt ohne Gegenstimme für die Bezuschussung in beantragter Höhe von 1.650.- €   |          |
| d. | (E) Budget der Bezirksausschüsse<br>Maibaumverein Sendling-Westpark e.V.<br>Festakt vom 14.07. - 16.07.2017<br>Hr. Seidl als Vorsitzender des Vereins und Hr. Wolf als stv. Vorsitzender stellen ihr Befangenheit zur Abstimmung. Der BA schließt sich dem an und beide BA-Mitglieder sind somit persönlich befangen. Der BA stimmt mit drei Gegenstimmen für eine Bezuschussung in Höhe von 2.000.- € |          |
| e. | (E) Budget der Bezirksausschüsse<br>SüdpART Natur-Kunst-Projekt "SüdpART" vom 24.06. - 15.10.2017<br>Der BA stimmt ohne Gegenstimme für die Bezuschussung in beantragter Höhe von 348,64 €   |          |

## Anträge und Berichte

- |    |  |             |
|----|--|-------------|
| 10 | Anträge  |             |
| a. | Schadstoffmessenanlagen am Mittleren Ring<br>Der BA stimmt ohne Gegenstimme für die Weitergabe der Anfrage an die Verwaltung.  | CSU         |
| b. | Elektro-Ladestationen im öffentlichen Raum<br>Der BA stimmt nach kurzer Diskussion für nachstehende Bereiche eine Ladestation zu errichten: Parkplatz am Waldfriedhof, Parkplatz am Rosengarten, vor dem Altenheim St. Josef und weitere Parkplätze mit großer Kundenfrequenz und längerer Parkdauer | CSU         |
| c. | Standortsuche Mädchentreff<br>Der BA stimmt ohne Gegenstimme dem Antrag zu.  | SPD / Grüne |
| d. | Fußgängerüberweg Kohlgruber Straße<br>Der BA verweist den Antrag einstimmig in den Verkehrsausschuss.  | SPD         |

- 11 Anträge und Berichte aus den Unterausschüssen
- a. UA Bau und Umwelt (19.04.2017)Hr. Kramm berichtet. Siehe TOP 14a-c  
Zur Ergänzung eines BA-Antrages aus der März-Sitzung schlägt der Ausschuss vor, dass sich der BA nachträglich in das Pilotprojekt „Aschenbecher vor U-Bahnhöfen“ einklinkt. Der BA lehnt den Vorschlag mehrheitlich ab.
  - b. UA Haushalt (24.04.2017) Hr. Nagel berichtet siehe TOP 9a-e
  - c. UA Soziales und Kultur (27.04.2017)Hr. Dusolt erinnert an den Termin am 27.04.

- 12 Berichte der Beauftragten
- a. Bericht des Vorsitzenden über längerfristige Projekte  
Hr. Keller verweist auf den verteilten Bericht und gibt als Termin für die Ortsbegehung Heckenstaller Park den 03.07.2017 um 18 Uhr bekannt.
  - b. Beauftragte gegen Rechtsextremismus  
keine Wortmeldung
  - c. Behindertenbeauftragte  
keine Wortmeldung
  - d. Delegierter zum Ausländerbeirat  
nicht anwesend
  - e. Gleichstellungsbeauftragte  
keine Wortmeldung
  - f. Internetbeauftragter  
nicht anwesend
  - g. Jugendbeauftragte  
keine Wortmeldung
  - h. Kinderbeauftragte  
keine Wortmeldung
  - i. Mieterbeirat  
nicht anwesend. Hr. Nagel bittet um Weitergabe an den Beauftragten:  
Wie steht der Mieterbeirat der LH München zum Thema EOF-Wohnungen gegenüber Mietspiegel
  - j. Migrationsbeauftragter  
keine Wortmeldung
  - k. REGSAM-Beauftragter  
Hr. Dusolt kündigt an, den REGSAM-Fragebogen zu Schwerpunkten in der nächsten UA -Sitzung zu behandeln.
  - l. Seniorenbeauftragter  
Hr. Wolf verweist auf den vorliegenden Bericht.

### **Anhörungen**

- 13 Baumfällungen
- a. Rattenberger Str. Fällung eines Baumes  
Der BA stimmt auf Vorschlag von Hrn. Nagel für die Fällung mit Ersatz
  - b. Passauerstr. Fällung eines Baumes  
Der BA stimmt auf Vorschlag von Hrn. Dusolt für die Fällung mit Ersatz
  - c. Schlegelstr. Fällung eines Baumes  
Der BA stimmt auf Vorschlag von Hrn. Meyer für die Fällung mit Ersatz
- 14 Bauvorhaben / Baumfällungen im Rahmen eines Bauvorhabens
- a. Bauvorhaben Siebenbürgener Str.16; Erweiterung eines Dreifamilienhauses  
Der BA stimmt den geplanten Baumfällungen mit Ersatzpflanzungen einstimmig zu.

- b. Bauvorhaben Hirsch-Gereuth-Str. 5; Neubau eines Doppelhauses mit Carport und Garage  
Der BA stimmt den Fällungen der Bäume 1-3 nicht zu, da es keinen erkennbaren Grund gibt diese zu beseitigen. Die UNB wird gebeten, den Erhalt zu prüfen.
  - c. Bauvorhaben Fürstenrieder Str. 171+173; Nutzungsänderung Werkstatt zu Kita  
Der BA stimmt der Nutzungsänderung einstimmig zu. Der Bauherr wird gebeten zu prüfen, ob an Stelle eines Teiles der Kindergartenplätze nicht auch Hortplätze geschaffen werden können, für die ein größerer Bedarf besteht.
- 15 Veranstaltungen auf öffentlichem Grund
- a. Straßenfest Zirler Str.  
Der BA stimmt der Veranstaltung im beantragten Rahmen einstimmig zu.
  - b. Straßenfest Johann-Houis-Str.  
Der BA stimmt der Veranstaltung im beantragten Rahmen einstimmig zu.
- 16 Westparkveranstaltungen
- a. Frühlingsfest Montessori  
Der BA stimmt der Veranstaltung im beantragten Rahmen einstimmig zu.
  - b. Multi-Kulti Sportfest  
Der BA lehnt die Veranstaltung mit nachstehender Begründung einstimmig ab.  
Die Nutzung dieser zentralen Grünfläche im Westpark über das gesamte Wochenende ist nicht mehr ausgewogen mit den Interessen der im Westpark Erholungssuchenden. Das vorliegende Konzept für das Sportfest ist für den BA nicht hinreichend ausgearbeitet und lässt eine Sportveranstaltung nicht erkennen. Es ist auch nicht dargestellt, wie die „Integration“ erreicht werden soll. Im Gegensatzung hierzu sind die geplanten Verkaufsstände zahlenmäßig sehr hoch und lassen eine kommerzielle Veranstaltung vermuten. Das Warenangebot ist aus den Antragsunterlagen nicht ersichtlich. Die Besucherzahl verlangt nach unserer Ansicht nach einer ausreichenden Zahl an zusätzlichen Toilettenanlagen. Die Nutzung von Verstärkeranlagen an einem Mai-Wochenende sieht der BA im Zusammenhang mit anderen Parknutzern als problematisch an.
  - c. Lachtreff  
Der BA stimmt der Veranstaltung im beantragten Rahmen einstimmig zu.
  - d. "Zirkuslust" - Spielen in der Stadt  
Der BA stimmt der Veranstaltung im beantragten Rahmen einstimmig zu und verweist auf die Ergebnisse vom Ortstermin.
  - e. Modellschiffahrt-Mollsee 2017  
Der BA stimmt der Veranstaltung im beantragten Rahmen einstimmig zu.
  - f. Teamstaffel Westpark  
Der BA stimmt der Veranstaltung im beantragten Rahmen einstimmig zu.
  - g. KKH-Lauf im Westpark  
Der BA lehnt die Veranstaltung einstimmig ab.  
Der Charakter dieser Veranstaltung ist aus unserer Sicht überwiegend kommerziell. Die Einbindung vieler Sponsoren mit eigenem Equipment und Werbung ist nicht mehr vereinbar mit einer Sportveranstaltung in einer Grünfläche, die überwiegend der Erholung dienen soll.  
Ausschlaggebend für die Ablehnung ist die große Zahl von Fahrzeugen im Westpark.
  - h. Festival der Marionetten (vorab genehmigt)  
Der BA stimmt der Veranstaltung im beantragten Rahmen einstimmig zu.

- i. Circus Galliano  
Der BA stimmt der Veranstaltung im beantragten Rahmen einstimmig zu. Die Absprachen gemäß Treffen vom 24.04.2017 sind in den Bescheid mit aufzunehmen.
  - j. Sommerfest Gaststätte „Rosengarten“  
Der BA stimmt der Veranstaltung im beantragten Rahmen mehrheitlich zu. Es sollen die bewährten strikten Auflagen aus dem Jahr 2016 in den Bescheid aufgenommen und umgesetzt werden.
- |    |   |          |
|----|---|----------|
| 17 | Baureferat  | entfällt |
| 18 | Büro des Oberbürgermeisters   | entfällt |
| 19 | Direktorium   | entfällt |
| 20 | Kommunalreferat   | entfällt |
| 21 | Kreisverwaltungsreferat   | entfällt |
|    | a. Richtlinien für Veranstaltungen auf öffentlichem Verkehrsgrund;<br>Veranstaltungsrichtlinien<br>Der BA fordert einstimmig, dass ein generelles Marktverbot für die beiden Grünanlagen Westpark und Sendlinger Wald / Südpark aufgenommen wird.   |          |
| 22 | Kulturreferat   | entfällt |
| 23 | Lokalbaukommission  | entfällt |
| 24 | Referat für Arbeit und Wirtschaft   | entfällt |
| 25 | Referat für Bildung und Sport   |          |
|    | a. Nutzerbedarfsprogramm Haus für Kinder Garmischer Str.207<br>Da die wohnortnahe Kindergartenversorgung bei nahezu 100% liegt, die Hortversorgung aber noch nicht befriedigend ausgebaut ist, fordert der BA auf eine Kindergartengruppe zugunsten einer Hortgruppe zu verzichten.   |          |
|    | b. 2. Schulbauprogramm<br>Der Bezirksausschuss 7 Sendling-Westpark begrüßt das Schulbauprogramm und den geplanten Neubau der Schule an der Passauerstraße<br>Mit Bezug auf Punkt „H) 2.13 Planungen für den Bildungscampus Westpark“ des 2. Schulbauprogramms fordert der BA 7 das Referat für Bildung und Sport auf, bereits zum jetzigen Zeitpunkt eine Priorisierung der vorgeschlagenen möglichen Nutzungen durchzuführen und eine entsprechende Machbarkeitsstudie zu beauftragen. Wenn mit diesen Aktivitäten noch gewartet wird, bis zwischen LH München und dem Freistaat Bayern „... die Verhandlungen in ein beurkundungsreifes Stadium treten“, vergeht weitere wertvolle Zeit. Außerdem besteht die Gefahr, dass das Nichtvorliegen der geplanten Nutzungswünsche und das Fehlen einer Machbarkeitsstudie die Grundstücksverhandlungen beeinträchtigen könnten. |          |
| 26 | Referat für Gesundheit und Umwelt   | entfällt |
| 27 | Referat für Stadtplanung und Bauordnung   |          |
|    | a. Gewerbeflächenentwicklungsprogramm<br>Der BA nimmt den vorliegenden Beschluss zur Kenntnis   |          |
| 28 | Sozialreferat   | entfällt |
| 29 | Weitere Anhörungen  |          |
|    | a. MVG-Leistungsprogramm 2018<br>Der BA verweist die Erarbeitung einer Stellungnahme und deren Beschluss an den Verkehrsausschuss.  |          |
|    | <b>Unterrichtungen</b>  |          |
| 30 | Amtsblatt   |          |

- |     |  |          |
|-----|--|----------|
| 31  | Baureferat   |          |
|     | a. Erinnerungsverfahren Andreas-Vöst-Str.                              |          |
|     | b. Erinnerungsverfahren Schneemannstr.                                 |          |
| 32  | Büro des Oberbürgermeisters  | entfällt |
| 33  | Direktorium  |          |
|     | a. Asiatischer Laubholzbockkäfer                                       |          |
|     | b. Ergebnisse BA-  |          |
| 34  | Kommunalreferat  | entfällt |
| 35  | Kreisverwaltungsreferat  |          |
|     | a. Drehgenehmigung Rosengarten   |          |
|     | b. Gaststättenfortführung  |          |
|     | c. Drehgenehmigung stadtweit - "Straßencops Süd"                       |          |
|     | d. Drehgenehmigung-Westpark Macromedia                                 |          |
|     | e. Japanischer Garten – Modeaufnahmen                                  |          |
| 36  | Kulturreferat  | entfällt |
| 37  | Lokalbaukommission   |          |
|     | a. Baulisten   |          |
| 38. | Referat für Arbeit und Wirtschaft                                      | entfällt |
| 39  | Referat für Bildung und Sport  | entfällt |
| 40  | Referat für Gesundheit und Umwelt                                      | entfällt |
| 41  | Referat für Stadtplanung und Bauordnung                                |          |
|     | a. Gewerbeflächenentwicklungsprogramm – GEWI                           |          |
|     | b. Beschlussvollzugskontrolle - nöff. Teil                             |          |
|     | c. Beschlussvollzugskontrolle - öffentlicher Teil                      |          |
|     | d. Kraftfahrzeugstellplätze in Wohngebieten in bedarfsgerechter Anzahl |          |
| 42  | Sozialreferat  | entfällt |
| 43  | Weitere Unterrichtungen  | entfällt |

### **Schriftverkehr**

- |    |  |  |
|----|--|--|
| 44 | Bürgerschreiben  |  |
|    | a. Antrag auf Unterstützung  |  |
|    | b. Geschwindigkeit in der Zillertalstr.<br>Siehe TOP 5   |  |
|    | c. Sicherheitslage Partnachplatz – tz-Artikel<br>siehe TOP 5   |  |
|    | d. Palliativstation St. Josef  |  |
|    | e. Parken von Kleinbussen in der Scharnitzstraße<br>siehe TOP 5                                      |  |
|    | f. Verkehrssituation Friedrich-Hebbel-Str.<br>Der BA verweist das Schreiben an den Verkehrsausschuss |  |
| 45 | Baureferat   |  |

- a. Entfernen von Spielgeräten-Am Jackl  
Hr. Kramm bittet darum, dass ein Schild aufgestellt wird in dem klargestellt wird, dass nach Abschluss der Bauarbeiten der Spielplatz wieder zur Verfügung stehen wird. Hr. Meyer hat sich diesbezüglich bereits an den Gartenbau gewandt.
- b. Aufspüren und Beseitigung von Kampfmitteln sowie Entsorgung von verunreinigtem Bodenmaterial im Sendlinger Wald  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 03254  
Hr. Nagel befürwortet die angedachte Untersuchung.
- c. Sanierung der Brücke über die Baumgartnerstraße  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 03313  
Hr. Sturm beurteilt das Antwortschreiben als nicht nachvollziehbar und sehr enttäuschend. Er wird eine Zusammenfassung der bisherigen Argumentation erstellen.
- 46 Büro des Oberbürgermeisters entfällt  
47 Direktorium entfällt
- 48 Kommunalreferat  
a. Vorkaufsrecht  
Hr. Nagel sieht sich bestätigt mit seiner Vermutung, dass Einfamilienhäuser bei der Umsetzung der Erhaltungssatzung nicht ausgeschlossen sind.
- 49 Kreisverwaltungsreferat  
a. Veranstaltungsbescheide  
b. Behindertenparkplatz Landaubogen  
c. Behindertenparkplatz Waldfriedhofstr  
d. Parkbuchten vor dem Altenheim St.Josef  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 03314  
Der BA stimmt der vorgeschlagenen Zeitenregelung 07-20 Uhr einstimmig zu.
- 50 Kulturreferat entfällt  
51 Lokalbaukommission entfällt
- 52 Referat für Arbeit und Wirtschaft  
a. Info-treffen MVV Tarifstruktur
- 53 Referat für Bildung und Sport  
a. Neubau / Modernisierung der Bezirkssportanlage Siegenburger Straße  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 03320
- 54 Referat für Gesundheit und Umwelt entfällt
- 55 Referat für Stadtplanung und Bauordnung  
a. Vollzug BaumschutzVO Alpispitzstr.  
Hr. Nagel schlägt vor, generell in den Bescheid der UNB das Votum des BA mit aufzunehmen. Hr. Keller ergänzt, dass ein Passus bzgl. einer Baumbesichtigung durch ein BA-Mitglied in das Antragsformular aufgenommen werden soll. Der BA kommt hier zu keinem Entschluss. Der BA vertagt das Thema.  
b. Vollzug BaumschutzVO-Kienbergstr.  
Siehe TOP 55\_a  
c. Projektförderung „Neugestaltung Quartiersplatz Partnachplatz“  
Hr. Nagel sieht in den vorhandenen und geschützten 30 Bäumen Hindernisse bei zukünftigen Planungen zur Umgestaltung.  
Hr. Keller berichtet, dass die Uni Weihenstephan nicht zur Verfügung stehen wird und kündigt an, dass der BA das Thema zeitnah aufgreifen wird. █
- 56 Sozialreferat entfällt



57 Weiterer Schriftverkehr  
a. Schienenschleifarbeiten-U6

58 Verschiedenes  
a. Umlaufabelle

59 nichtöffentliche Tagesordnungspunkte

Sitzungsleitung

Protokollführung

gez.

gez.

Günter Keller  
Vorsitzender des Bezirksausschusses 7

Michael Hoffmann  
BA-Geschäftsstelle